

- **Gebetszeit für die Pfarreiengemeinschaft: Samstags um 19 Uhr**  
Pfr. Schmitt und Gemeindeferentin Mehling-Sitter gestalten weiter jeden Samstag um 19 Uhr eine Gebetszeit in den Anliegen der Pfarreiengemeinschaft. Sie können sich zu Hause anschließen und können uns auch dazu Ihre **persönlichen Anliegen per Telefon oder Mail** mitgeben. Neben den Samstagen trifft sich das Seelsorgeteam zu diesem Gebet auch am Gründonnerstag um 18 Uhr und am Karfreitag um 15 Uhr.
  - **Die Gotteshäuser sind für das persönliche Beten offen:**  
In Frickenhausen und Zeubelried täglich von 8 Uhr bis 18 Uhr.  
In Erlach und Kaltensondheim an allen Sonntagen und am Karfreitag von 8 Uhr bis 18 Uhr.
  - **Nachbarschaftshilfe für Kaltensondheim: 01525-6554261**  
Einkäufe oder Apothekengänge für alte und kranke Menschen.
  - **Nachbarschaftshilfe für Frickenhausen: 0157-33926395**
  - **Das Pfarrbüro ist geschlossen!**  
**Telefonisch oder per Mail sind wir erreichbar:** Pfarrbüro: 09331-3233
  - Pfarrer Schmitt: 09331-3233 [franz.schmitt@bistum-wuerzburg.de](mailto:franz.schmitt@bistum-wuerzburg.de)
  - Gemeindeferentin S. Mehling-Sitter: 01577-1886869 oder [sabine.mehling-sitter@bistum-wuerzburg.de](mailto:sabine.mehling-sitter@bistum-wuerzburg.de)
- !!Bitte rufen Sie an oder schicken eine Mail, wenn Sie Unterstützung brauchen, Fragen haben oder jemand zum Reden suchen!
- Weitere Informationen auch unter: [www.pg-emmaus.de](http://www.pg-emmaus.de)

### Aus der Kirchengemeinde Erlach

Verabschiedet wurde nach 36 Jahren Dienst als Mesner in der Schlosskirche Erlach Herr Georg Koch. Den Dank der Kirchengemeinde sprachen ihm Pfarrgemeinderatsvorsitzender Rösner und Pfarrer Schmitt aus. Sie dankten auch Annette Jenker und Thomas Koch für die Aushilfen. Klaus Gerner wird den Dienst übernehmen, unterstützt von Thomas Koch.



### Impressum

Fotos: Pfarreiengemeinschaft  
Nächster Pfarrbrief: nach dem 19. April 2020

# Oster - Pfarrbrief

## der Pfarreiengemeinschaft Emmaus

Frickenhausen \* Zeubelried \* Erlach \* Kaltensondheim

Nr. 4

02. April 2020

### Auf ein Wort zum Osterfest

Liebe Kinder und Jugendliche,  
liebe Frauen und Männer unserer  
Pfarreiengemeinschaft Emmaus!

- „**Ab-gesagt ist nicht Ostern**“, auch wenn die öffentlichen Gottesdienste abgesagt sind“. So formuliert es die evangelisch-lutherische Regionalbischöfin Gisela Bornowski in der Main-Post.

- **Ab-gesagt** ist nicht Ostern, die Erinnerung an die Auferstehung Jesus.

- **Ab-gesagt** ist nicht, dass das Leben weitergeht und die Liebe bleibt.

- **AN-gesagt bleibt Ostern** als Grund unserer Hoffnung und Freude.

- **An-gesagt** bleibt, dass in den Einschränkungen und Unsicherheiten der Corona-Virus-Krise Jesus auch heute mit seinen Emmausjüngern mitgeht.

- **An-gesagt** bleibt, dass wir seine Stimme auch gerade jetzt in nachfragenden, verstehenden und ermutigenden Telefonaten oder Mails hören.

- **An-gesagt** bleibt, dass wir ihn in unserer Mitte wissen, wo immer wir miteinander das Brot teilen, die Hilfe teilen, das Leben teilen.

- **AN-gesagt bleibt Ostern**, wenn wir füreinander da sind und miteinander auch im Gebet ein Netzwerk österlicher Hoffnung bilden. An den Kartagen und beim Osterfest wird uns bewusst, wie wichtig die Gemeinschaft ist, zu der wir uns in diesem Jahr nicht versammeln dürfen. Wir wissen uns verbunden mit den vielen, die zu den gefährdeten Personengruppen gehören. Wir fühlen mit denen, die in den Pflegeheimen auf Besuch verzichten müssen. Wir sind dankbar für alle, die sich für andere tatkräftig einsetzen. Zu den verschiedenen Appellen dieser Tage wie „Bleiben sie gesund!“ oder „Passen sie auf sich auf!“ geben wir den Wunsch mit: Frohe Ostern! Lassen sie österliche Hoffnung ankommen in ihren Herzen!

Pfarrer *Franz Schmitt* und Gemeindeferentin *Sabine Mehling-Sitter*



## Akzente zur Gestaltung der Karwoche und des Osterfestes

### Palmsonntag SEHEN HÖREN SPÜREN Jesus zieht in Jerusalem ein

**Palmzweige** können bis 10 Uhr in den Gotteshäusern vor den Altar gelegt werden (evtl. mit Namensschildchen). Pfr. Schmitt segnet sie und sie können ab 11 Uhr wieder abgeholt werden. Falls Sie zu Hause über die Palmzweige ein **Segensgebet** sprechen wollen, hier ein Vorschlag:

*Allmächtiger Gott, wir begrüßen Jesus beim Einzug in Jerusalem. Wie damals die Leute grüßen wir ihn mit Zweigen in den Händen. Sie erinnern uns, dass Jesus für uns das Leid und den Tod besiegt hat und uns zum blühenden Leben führen will. Segne diese Zweige und segne uns alle durch den Glauben an ihn, Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.*

Durch die Karwoche finden Sie als Einladung zum **persönlichen Kreuzweggebet** Impulsge Gedanken an den Stationen in der Frickenhäuser Kirche.

### Gründonnerstag HÖREN FÜHLEN SCHMECKEN Das Abendmahl

Am Gedenktag für das Geschenk des eucharistischen Brotes bieten wir, so gewünscht, mit nötigem Abstand, auch häusliche Krankenkommunion an. Hier eine kleine Anregung für alle zur „**Kommunion im Herzen**“:

*Jesus, ich kann Dich nicht in der Hostie empfangen, aber ich weiß, dass du mir in meinem Herzen nahe sein willst. Ich bitte dich, kehr bei mir ein, sei du mir Gast und trag mit mir die Last dieser Zeit! Du bist bei mir mit deiner Liebe. Ich will sie weitergeben in deinem Namen. Amen.*

Jesus schenkt sich uns im eucharistischen Brot, mit dem wir ihn und seine Liebe in der Messfeier in uns und in unser Leben aufnehmen. **Statt der Abendmahlfeier** für die Pfarreiengemeinschaft wird von 18 bis 21 Uhr in der Frickenhäuser Kirche das eucharistische Brot in der Monstranz ausgesetzt und lädt zum stillen Gebet ein. Jeweils für eine halbe Stunde werden zwei Personen den Gebetsdienst übernehmen. Zur Erinnerung an das Ringen Jesu und seine Gefangennahme wird in der **Ölberggruppe** in Frickenhausen und Zeubelried ein Licht durch die Nacht brennen.

### Karfreitag SEHEN FÜHLEN Jesus stirbt am Kreuz

Wie gewohnt schweigen die Glocken am Karfreitag und Karsamstag. Leider ist auch Rumpel- oder Klapperdienst der Ministranten untersagt. Den ganzen Tag über wird in den Kirchen vor dem Altar **das verhüllte Kreuz** stehen und einzelne, die ins Gotteshaus kommen, zum Gebet einladen.

### Karsamstag NICHTS MEHR SEHEN HÖREN FÜHLEN Grabesruhe

In Erlach wird den ganzen Tag über die Figur des toten Jesus im heiligen Grab vor dem Zelebrationsaltar in der geöffneten Schlosskirche gezeigt.

### Osterfest MIT ALLEN SINNEN SPÜREN Halleluja, Jesus lebt

Parallel zum sonst üblichen österlichen Weckruf der Kirchenmusiker um 7 Uhr in Frickenhausen werden in allen Kirchen die Glocken das Osterfest verkünden. Ab 10 Uhr kann in allen Gotteshäusern das neue **Licht von der Osterkerze** mit Hilfe eines Dochtes mitgenommen werden. Bereitgelegte Osterkerzchen können gegen eine Spende mitgenommen werden. Ebenso kann aus dem bereitstehenden Bottich das neue **Osterwasser** geschöpft werden. Anstelle der sonst üblichen Segnung der **Osterspeisen** können Sie in den Familien selbst ein Segensgebet sprechen:

*Herr Jesus, du bist nach deiner Auferstehung deinen Jüngern erschienen und hast mit ihnen Mahl gehalten. Wir bitten dich, segne diese Osterspeisen und sei bei unserem Mahl in unserer Mitte. Lass uns wachsen in geschwisterlicher Liebe und in österlicher Freude. Du bist uns nahe heute und allezeit. Amen.*

Geplant ist auch, in den Gotteshäusern neben der Osterkerze, das **Evangelienbuch mit der Osterbotschaft** aufzulegen.

### Ostermontag IHN SPÜREN Auf dem Weg nach Emmaus

Statt der gewohnten Dankprozession und Dankfeier an der Valentinuskapelle wird die Kapelle den ganzen Tag für ein stilles Beten offen sein.

### Weitere Informationen

- **Für Familien:** Wie können wir die Kar- und Ostertage in der Familie bewusst gestalten? Tipps gibt es dafür auf der Homepage der Ehe- und Familienseelsorge im Bistum unter: [www.familie.bistum-wuerzburg.de](http://www.familie.bistum-wuerzburg.de) oder bei Dekanatsfamilienseelsorgerin Sabine Mehling-Sitter:

familienseelsorge.wue@bistum-wuerzburg.de

- **Die abendliche Gebetsgemeinschaft mit dem Vater-Unser** und der ins Fenster gestellten brennenden Kerze wollen wir beibehalten. Da es inzwischen Sommerzeit ist, wollen wir diesen guten Brauch ab jetzt, wie in vielen Teilen der Diözese üblich, um 21 Uhr weiter praktizieren.

- **Die gemeinsame Kinderkommunion** wollten wir mit fünf Kindern und ihren Familien aus unserer Pfarreiengemeinschaft am 26.04. feiern. Wegen der unsicheren Lage wird die Feier auf später verschoben.

- **Der Firmkurs 2020** für Emmaus, Ochsenfurt und Tüchelhausen am 21.04. ist - mit Vorbehalt - ein Informationsabend für die Eltern geplant und am 08.05. das Auftakttreffen für die Jugendlichen.

- **Wann können wir wieder Gottesdienste feiern?** Falls dies in der Woche nach dem 19.04. möglich wird, informieren wir in der Tageszeitung.